



GRUPPENFÜHRUNGEN

Angebote in Wittenberg, Eisleben und Mansfeld

Die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt bietet unterschiedliche Gruppenführungen in ihren Museen in Wittenberg, Eisleben und Mansfeld an. Mit ihnen entdecken Sie nicht nur die Wirkungsstätten von Martin Luther und Philipp Melanchthon, sondern tauchen auch ein in die Lebenswelt von Katharina von Bora und Lucas Cranach.

FÜHRUNGSANGEBOTE IN WITTENBERG



FÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 50,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

LUTHERHAUSFÜHRUNG – DER KLASSIKER

Mit dieser Führung wandeln Sie durch das Lutherhaus auf den Spuren Martin Luthers. Hier hat der Reformator über 35 Jahre lang gewohnt, gearbeitet und mit seiner Familie gelebt. Dies spüren Sie vor allem an den authentischen Orten wie der Lutherstube, in der Luther seine Tischreden gehalten und Gäste empfangen hat. Anhand ganz besonderer Exponate wie der Kanzel, von der Luther predigte, der Lutherkutte und Luthers handschriftlichem Brief an Kaiser Karl V. – der zum UNESCO-Weltdokumentenerbe zählt – wird der Reformator lebendig und greifbar und Sie entdecken ihn nicht nur als Gelehrten, Prediger und Mönch in politischer Mission, sondern auch als Ehemann und Familienvater.

THEMENFÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 50,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

»ZUHAUSE BEI KATHARINA«

Die aus einem Kloster entlaufene Nonne Katharina von Bora heiratete den Reformator am 13. Juni 1525: Von nun an war sie seine Ehefrau, Mutter seiner Kinder und wichtige Weggefährtin. Katharina nahm an den Tischgesprächen teil und trug nicht unerheblich zum Familieneinkommen bei. Mit dieser Führung reisen Sie in die Zeit, als »Herr Käthe« die Wirtschaft in Luthers Haus und Hof führte und hören Geschichten rund um Luthers Alltag und Familie, erzählt am authentischen Ort.



THEMENFÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 50,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

»CRANACH BEI LUTHER«

Vierorts in der Lutherstadt Wittenberg begegnen Sie den Spuren von Lucas Cranach. Seine Anwesen am Markt und an der Schloßstrasse im Herzen der Stadt sind eindrucksvoll und zeugen vom Wohlstand des Malers und seiner Familie. Im alten Rathaus wirkte er als Kämmerer, Ratsherr und Bürgermeister. Doch wenn Sie seine Werke sehen wollen, führt Sie Ihr Weg natürlich auch ins Lutherhaus: Ob Reformatoren- oder Fürstenporträts, Heiligenbildnisse oder die 10 Gebote – eingebunden in dieser Führung erleben Sie ganz einfach »Cranach bei Luther«.





FÜHRUNG

Buchbar nur in der Wintersaison
(November bis März)
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 80,- Euro
Führungsgebühr
(außerhalb der regulären Öffnungszeiten)

Dauer: 1 Stunde
Taschenlampen werden vor Ort verliehen

TASCHENLAMPENFÜHRUNG »LICHT INS DUNKLE DER GESCHICHTE«

Mit dieser Führung begeben Sie sich am Abend bei Dunkelheit – außerhalb der regulären Öffnungszeiten – auf Spurensuche durch das Lutherhaus. Bei Ihrem Gang durch das Haus nur im Schein einer Taschenlampe entsteht in dem altherwürdigen Gemäuer mit seinen kostbaren Schätzen eine geheimnisvolle Atmosphäre. Lassen Sie sich überraschen!



FÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 35,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

MELANCHTHONHAUSFÜHRUNG – DER KLASSIKER

Das Melanchthonhaus ist eines der schönsten Bürgerhäuser in ganz Wittenberg. Es besteht nahezu unverändert seit dem 16. Jahrhundert. In der Führung erfahren Sie, wie hier der Humanist und Reformator Philipp Melanchthon mit seiner Familie gelebt und gearbeitet hat. Zu den Highlights gehören das Studier- und Sterbezimmer, die Schatzkammer mit ihren besonderen kostbaren Exponaten sowie Melanchthons Garten, der nach historischem Vorbild angelegt wurde.

THEMENFÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 35,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

»WILLKOMMEN IM HAUSE DES HERRN SCHWARZERDT«

Reformator, Lehrer Deutschlands und Europas, Außenminister der Reformation oder auch Vater der Ökumene – so werden Leben und Wirken des Philipp Melanchthon charakterisiert. In dieser Führung jedoch lernen Sie in seinem original erhaltenen Haus den Menschen Melanchthon kennen: den etwas zögerlichen Ehemann, den hingebungsvollen Vater, den großzügigen Hausherrn und den Hausvater seiner Studenten. Vielseitig interessiert und gebildet, erstellte Philipp Melanchthon auch Horoskope, deutete Träume, lehrte Kräuterkunde in seinem Garten und stand nicht nur Martin Luther mit medizinischem Rat zur Seite.



FÜHRUNGSANGEBOTE IN EISLEBEN



FÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 35,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

GEBURTSHAUSFÜHRUNG – DER KLASSIKER

Martin Luther wurde in Eisleben geboren und getauft. Obwohl er kaum bewusste Erinnerungen an diese Zeit haben konnte – die Familie zog nach Mansfeld, als er sechs Monate alt war – fühlte er sich der Stadt zeitlebens eng verbunden. In der Führung durch das Geburtshaus erfahren Sie nicht nur etwas über die Herkunft der Eltern und das Verhältnis der Familienmitglieder zueinander, sondern erhalten auch einen Eindruck vom damaligen Leben in der Stadt und dem Alltag der Menschen. Das liebevoll rekonstruierte Geburtszimmer lässt die Zeit um 1500 lebendig werden und in der prachtvollen Barockausstattung des Schönen Saales spiegelt sich bis heute der Stolz der Stadt Eisleben auf ihren größten Sohn wider.





FÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 35,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

STERBEHAUSFÜHRUNG – DER KLASSIKER

Ein vergessener Ort und eine Stätte lebendiger Erinnerung: Die Führung durch das Sterbehaus lässt Sie die wohl ungewöhnlichste der Luthergedenkstätten entdecken. Sie begleiten den Reformator auf seiner letzten Reise, die ihn – gezeichnet von Alter und Gebrechen, doch als Vermittler in politischen Streitfragen gefordert – im Februar 1546 nochmals in seine Geburtsstadt führte. Für Luther war der Tod nicht das Ende. Und auch seine Geschichte geht weiter: Von der atmosphärischen Inszenierung des Sterbezimmers bis zur Erinnerungskultur unserer Zeit wird deutlich, wie sich mit und seit Luther der Blick auf das Sterben insgesamt verändert hat.

FÜHRUNGSANGEBOTE IN MANSFELD



FÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 35,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

ELTERNHAUSFÜHRUNG – DER KLASSIKER

Martin Luther wuchs in Mansfeld auf. Seine 13 hier verbrachten Lebensjahre haben ihn sehr geprägt. In unserer Führung durch sein Elternhaus werden Sie in diese Zeit von Luthers Kindheit zurückversetzt. Anhand privater Gegenstände aus dem damaligen Hausstand der Familie Luder, welche in archäologischen Ausgrabungen entdeckt wurden, erfahren Sie, wie die Familie damals auf ihrem großen Vierseithof lebte.

THEMENFÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 35,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

MARGARETHE LUDER: MUTTER, EHEFRAU, HAUSHERRIN

Martin Luther verbrachte seine Kindheit in der blühenden Kupferstadt Mansfeld. Wer könnte darüber besser berichten als seine Mutter Margarethe, Tochter aus angesehenem Eisenacher Bürgerhaus, Frau eines erfolgreichen Bergbauunternehmers, vielfache Mutter, verantwortlich für eine große Hauswirtschaft? Folgen Sie in dieser Führung Margarethe Luder, die Ihnen von ihren Aufgaben als Hausfrau und Erzieherin der Kinder, wirtschaftlich guten und schwierigen Jahren im Bergbau, von Familienbanden und lebenslangen Freundschaften erzählen wird. Der Gang durch die Räume in Luthers Elternhaus und der Blick auf erstaunliche Funde aus Küche und Keller führt Sie auf besondere Weise zu Martin Luther, der immer ein »Mansfeldisch Kind« blieb.



THEMENFÜHRUNG

Buchbar zu den regulären Öffnungszeiten
max. 25 Personen pro Gruppe

Preis: Eintrittspreis p. P. + 35,- Euro
Führungsgebühr

Dauer: 1 Stunde

»GRÄFIN DOROTHEA VON MANSFELD-VORDERORT: EINE JUDENFREUNDLICHE APOTHEKERIN«

Die drei Mansfelder Grafenlinien Mansfeld-Vorderort, -Mittelort und -Hinterort regierten zur Reformationszeit die Grafschaft Mansfeld. Eine der damals bekanntesten Mansfelder Gräfinnen war Dorothea von Solms-Lich, Frau des Grafen Ernst II. von Mansfeld-Vorderort. Als dieser starb und sie für 21 Kinder sorgen musste, verschrieb sie sich der Heilkräuter: Sie legte einen Kräutergarten auf Schloss Mansfeld an und holte sich Rat bei dem jüdischen Apotheker Hirsch sowie bei der Kurfürstin Anna von Sachsen. Von ihrem Wissen über die Heilwirkung von Kräutern profitierte nicht nur Martin Luther, sondern auch die Armen des Landes: Sie behandelte Dorothea gratis. Diese Führung durch die Ausstellung und den Kräutergarten des Museums lädt Sie ein, die Apothekerin und ihre Zeit kennenzulernen.

WIR BERATEN SIE GERN

Sie haben Fragen oder möchten eine Führung buchen?
Unser Servicebüro steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Telefon: 03491-4203-171

Mail: service@martinluther.de

IMPRESSUM

Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt
Collegienstraße 54 | 06886 Lutherstadt Wittenberg

WWW.MARTINLUTHER.DE

